



AUSBROBIEREN!

NACHmachBAR *

Materialien

Unsere Hefte aus der Praxis zu Ihrer Inspiration, direkt auf unserer Webseite oder bei Angelika Sinsel zu bestellen!

- Unterwegs als Nachbarn – Ein Reisekoffer in den Sozialraum
- Werkzeugkoffer Gemeindemittagstisch
- „Unser Dorf: Wir bleiben hier!“ Das Heft zum DorfMOOC
- NACHmachBAR – 17 Beispiele, engagiert Sozialräume zu gestalten
- AbDanken – Abschied vom Seniorenkreis?

Lernen wann und wo ich will *

Mit dem Online - Kurs „Unser Dorf: wir bleiben hier!“ haben wir Neuland betreten und uns gleich wohlgefühlt! Über PC oder Smartphone können auch Sie die Videos sehen, interessante Aufgaben lösen und sich in Themen rund um das Leben in Ihrem Ort vertiefen, wann, wo und so lange Sie das möchten.

www.unser-dorf-mooc.de

Newsletter *

Bleiben Sie auf dem Laufenden! Bestellen Sie unseren beliebten Newsletter über unsere Webseite. Ca. 8 x im Jahr Impulse für die Praxis und Aktuelles aus unserer Arbeit.



KONTAKT

Anfragen und Anmeldung zu Angeboten

Angelika Sinsel, Sekretariat
Akademiestr. 7
63450 Hanau
Telefon: 06181-969120
Fax: 06181-96912 22
zweite.lebenshaelfte@ekkw.de

Beratungen

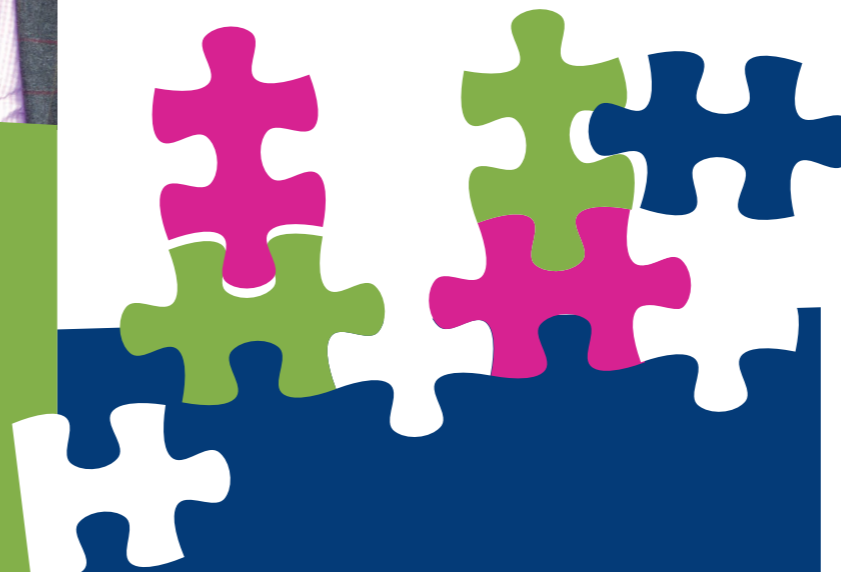
Andreas Wiesner, Dipl.Päd.
Pädagogischer Fachreferent
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel
Telefon: 0561-9378 284
andreas.wiesner@ekkw.de

Annegret Zander, Pfarrerin
Theologische Fachreferentin
Akademiestr. 7
63450 Hanau
Telefon: 06181-969120
annegret.zander@ekkw.de



Gestaltung: Grafikerin A. Köhler, Eschwege

FACHSTELLE ZWEITE LEBENSHÄLFTE IM REFERAT ERWACHSENENBILDUNG



DAS PASSENDE STÜCK: BRÜCKEN PUZZELN

WERKSTATTTAGE MATERIAL BERATUNG

Angebote 2017/2

DAS PASSENDE STÜCK

Liebe Engagierte und Interessierte,
liebe Pfarrer*innen,

Älterwerden im Ort? Altenarbeit verändern?
Netzwerken in der Nachbarschaftshilfe?

Es ist wie beim Puzzeln. Aus dem unsortierten Haufen kleiner Teile wird nach und nach ein Bild, das Sinn macht. Manchmal fehlt dieses eine kleine Teilchen, das die Brücke bildet. Zum Beispiel eine Idee, die Menschen von A nach B transportiert. Oder eine Person, die zwei Welten zusammenbringt. Im zweiten Halbjahr haben wir solche verbindenden Puzzle-Ideen für Sie vorbereitet.

Außerdem wollen wir Sie auf unsere Webseite locken: Schauen Sie uns im Blog über die Schulter, holen Sie sich Anregungen für die klassische Seniorenarbeit und die neuen selbstorganisierten Ansätze. Oder laden Sie uns ein in Ihren Kirchenkreis! Wir unterstützen beim Puzzeln – oder dabei, ein neues Bild zu entwerfen.

Herzliche Grüße

Andreas Wiesner und Annegret Zander



... BRÜCKEN PUZZELN



... WEITER IM LEBEN

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 8. September 2017, 10 – 15 Uhr

UNTERWEGS ALS NACHBARN

WIR STELLEN DEN REISEKOFFER VOR!

Kirche und Diakonie sind Nachbarn in Dorf und Stadtteil – und Akteure im Sozialraum. Auf diesem Grundverständnis haben wir mit der Diakonie Hessen einen „Reisekoffer: Unterwegs als Nachbarn“ entwickelt: Mit Anleitungen für eigene inspirierende Sozialraumerkundungen, Beispielen zu gelingender Nachbarschaft und vertiefenden Hintergrundinformationen. Im Goethesalon können Sie sich mit uns inspiriert auf die Reise zum eigenen Ort machen.

Referent*innen: Uwe Seibel, Referat Gemeinwesenarbeit/Sozialraumorientierte Arbeit Diakonie Hessen; Andreas Wiesner

Ort: Goethesalon15, Goethestraße 15, 34119 Kassel
Kosten: 10 € (einschl. Verpflegung)

Samstag, 9. September 2017, 10:30 – 15:30 Uhr

MOBIL – OHNE (EIGENES) AUTO

Wie sieht's bei Ihnen aus? Läden, Behörden, Ärzte, Bildung, Kultur – für Menschen ohne Auto erreichbar? Der Verein „Vorfahrt für Jesberg“ (VoJes) arbeitet kreativ für ein gutes Leben im Dorf mit weniger eigenen Autos. Das Carsharing ist mit der Nachbarschaftshilfe verknüpft, Zahid aus Pakistan bringt per Lasten-E-Bike Einkäufe nach Hause, die Mitfahrbank funktioniert. Die Aktiven von VoJes und viele weitere Projekte stellen ihre vielfältige Arbeit und ihren alternativen „Fuhrpark“ vor.

Referent*innen: Michael Schramek, Vorfahrt für Jesberg e.V.; Stefan Weiß, Klimaschutzbeauftragter der EKKW; Dierk Glitzenhirn, Evangelisches Forum Schwalm-Eder; Annegret Zander

Ort: Evang. Kirchengemeinde Jesberg, Kirchplatz, 34632 Jesberg
Kosten: Der Werkstatttag inkl. Verpflegung ist kostenlos.

Freitag, 29. September 2017, 9:30 - 17 Uhr

LANGZEITFORTBILDUNG

„CLOWN*IN IM ALTENHEIM“

Im Januar 2018 beginnt die vierte gut einjährige Ausbildung zum/zur Begegnungsc clown*in im Altenheim. Beim Auswahltag stellen wir das Konzept der Ausbildung vor und geben erste Kostproben, z.B. Improvisationsübungen mit Bewegung und Stimme. Voraussetzung: Lust an Spiel und Bewegung, Freude an der Begegnung mit alten Menschen und die Bereitschaft, sich auf unbekannte Lebensfelder vorzuwagen. Bitte fordern Sie bei uns ausführliche Informationen an.

Referentinnen: Dr. Gisela Matthiae, Theologin, Clownin; Gabi Erne, Clownin im Altenheim; Annegret Zander

Ort: Gemeindehaus Christuskirche, Akademiestraße 7, 63450 Hanau
Kosten: 40 € (einschl. Verpflegung)

Freitag, 6. Oktober 2017, 10:30 – 15 Uhr

„WIR WEBEN MIT“ – NETZWERKEN

Sie fragen sich, warum Sie in Gemeinde oder Verein „immer dieselben“ fragen müssen? Warum in der Nachbarschaftshilfe so wenig Hilfe angefordert wird? Vielleicht ist es Zeit, den Blick zu weiten: Auf die Personen und Organisationen, die auch noch da sind. Und dann Brücken zu bauen. Durch Netzwerken mit anderen können wir maßgeblich zum guten Leben für alle am Ort beitragen. Und unsere Aufgaben leichter erfüllen. Wir stellen verschiedene Netzwerkformen vor und geben Web-Anleitung.

Referent*innen: Martina Jakubek, Referentin für Alters- und Generationenarbeit der ELKB; Uwe Seibel, Referat Gemeinwesenarbeit/ Sozialraumorientierte Arbeit, Diakonie Hessen; Andreas Wiesner

Ort: Gemeindehaus Matthäuskirche, Fronhof 8, 34134 Kassel
Kosten: 10 € (einschl. Verpflegung)

Freitag, 27. Oktober, 2017, 17 – 19:15 Uhr

„GUT BERATEN UND INSPIRIERT“

Die Kurzwerkstatt ist ein neues Format für Aktive und Interessierte aus Nachbarschafts-, Bürger- und Generationenhilfen (NBGH) die Erfahrungen teilen, Herausforderungen benennen, Weiterentwicklung entwerfen und Anregungen mitnehmen möchten. Sie ist kooperativ, lösungsorientiert, zielgerichtet. Folgende Arbeitstische werden diesmal angeboten: Geflüchtete und Nachbarschaftshilfen/ Mobilitätsangebote/ Verankerung und Vertrauen in der Nachbarschaft schaffen

Referent*innen: Katrin Beyer und Gudrun Lang, Omnibus – Die Freiwilligenagentur, Eschwege; Andreas Wiesner

Ort: Ev. Gemeindehaus Eschwege, Rosengasse 4, 37269 Eschwege
Kosten: 5 € (einschl. Verpflegung)

Donnerstag, 9. November 2017, 10:30 – 14 Uhr

BEWEGUNG IM SENIORENKREIS

SCHWERPUNKT STURZPROPHYLAXE

Im Sitzen, im Stehen am Stuhl und im Raum werden Gleichgewicht, Ausdauer und Koordination geschult. Sie unterstützen damit Ihre Gruppenmitglieder bei dem Wunsch, möglichst lange unabhängig zu Hause leben zu können. Sie erhalten Informationen und Übungen zum Thema „Sturzprophylaxe“ und lernen Tänze im Sitzen kennen, die ein lebendiges Miteinander fördern.

Referentin: Beatrice Görgen, zertifizierte SimA-Trainerin, Tanzleiterin für Seniorentanz

Ort: Haus der Kirche, Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel
Kosten: 30 € (einschl. Material und Verpflegung)

Auftaktveranstaltungen

27.08.2017, 11 – 12 Uhr, Ronneburg
02.09.2017, 10:30 – 14 Uhr, Treysa

www.route55plushessen.de

Verantwortlich: Annegret Zander

Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen im Rahmen von Hessencampus 2017



Mehr Infos www.fachstelle-zweite-lebenshaelfte.de